

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1499/2011
Amt/Aktenzeichen Dezernat VI/42.3	Datum 17.08.2011	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
<b>Beratungsfolge Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
Ortsbeirat Mainz-Weisenau	Kenntnisnahme	19.10.2011	Ö

<b>Betreff:</b> Straßenbenennungen in Mainz-Weisenau Antrag: 1025/2011
Mainz,  gez.  Marianne Grosse Beigeordnete

## Beschlussvorschlag:

**Der Antrag 1025/2011 ist erledigt. Die Benennungsverfahren werden eingeleitet.**

## Problembeschreibung / Begründung:

### 1. Sachverhalt

Der Ortsbeirat Mainz-Weisenau hat in seiner Sitzung am 08.06.2011 beschlossen,

- a) dem namenlosen Fußweg, der den Grünstreifen im Baugebiet „Viktorstift“ zwischen Heiligkreuzweg und dem Volkspark durchquert, den Namen „Hermann-Jakob-Dexheimer-Weg“ zu geben
- b) die Brücke vom Parkdeck an der Hohlstraße zum Rheinufer (Tanzplatzbrücke) Hanns-Dieter-Hüsch-Brücke“ zu benennen.

Die Verwaltung hat die Vorschläge überprüft und hat keine Bedenken, diese umzusetzen.

Hinsichtlich der Benennung des Fußweges nach Hermann Dexheimer ist die Witwe des ehemaligen Chefredakteurs der Allgemeinen Zeitung mit der Benennung einverstanden.

Da Herr Dexheimer in der Medienlandschaft sowie in der breiten Öffentlichkeit ohne seinen Zweitnamen „Jakob“ bekannt war, empfiehlt die Verwaltung die Bezeichnung Hermann-Dexheimer-Weg.

In Bezug auf die Brückenbenennung hat die Verwaltung ebenfalls keine Bedenken. Hanns-Dieter Hüsch lebte in den 50er Jahren in Mainz-Weisenau. Auf seine Wohnung an der damaligen Rheinstraße gehen Teile seines Gedichts „MAINZ“ zurück, sodass ein eindeutiger Bezug zur Benennung besteht.

Eine Verwechslungsgefahr für Rettungsdienste mit dem Hanns-Dieter-Hüsch-Weg auf dem Campus der Johannes Gutenberg-Universität ist nicht zu erkennen.

Die Verwaltung wird die Benennungsverfahren entsprechend einleiten.

### 2. Lösung

Der namenlose Fußweg, der den Grünstreifen im Baugebiet „Viktorstift“ zwischen Heiligkreuzweg und dem Volkspark durchquert, erhält den Namen „Hermann-Dexheimer-Weg“

Die Brücke vom Parkdeck an der Hohlstraße zum Rheinufer (Tanzplatzbrücke) erhält die Bezeichnung „Hanns-Dieter-Hüsch-Brücke“ .

### 3. Alternative

**Keine**

### 4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen

**entfällt**

### **Finanzielle Auswirkungen:**

ja, Stellungnahme des Amtes 20 (Anlage 1)  
 nein

**Nur im Einvernehmen mit der Finanzverwaltung auszufüllen!**